

Elternbefragung zum Betreuungsbedarf

Wiederholungsprojekt 2018

Landkreis Bayreuth Landkreis Göttingen

Mai bis August 2018

Christian Restin – 12.03.2019



Elternbefragung

Gründe:

- Steigerung der Nachfrage nach U 3
 Betreuung, der tatsächliche Wert im Kreis Stormarn war aber unbekannt.
- Der Kreis Stormarn gewährleistet die Betreuung von Kindern ab dem 1. Lebensjahr.
- Ausbaubedarf mit den Städten, Ämtern und Gemeinden gemeinsam festlegen.

§ 24 SGB VIII

- Lebensjahr:
 Gewährleistungsverpflichtung
- 2. Lebensjahr: Rechtsanspruch auf Betreuung in der Kindertagespflege oder in einer Einrichtung
- 3. Ab dem 4. Lebensjahr bis zum Schuleintritt Rechtsanspruch in der Kindertagespflege oder in einer Einrichtung

Grundgesamtheit, Stichprobendichte und Gewichtung

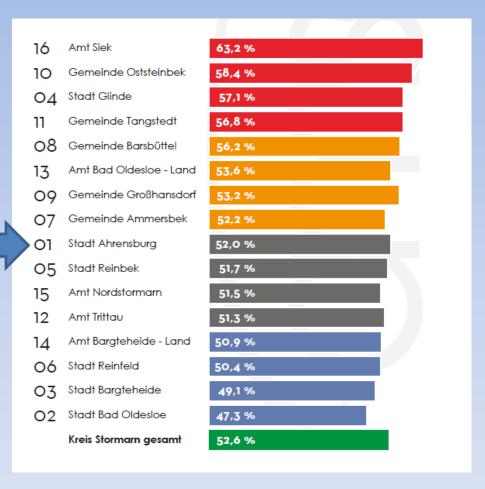


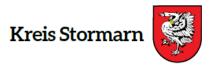
Überblick

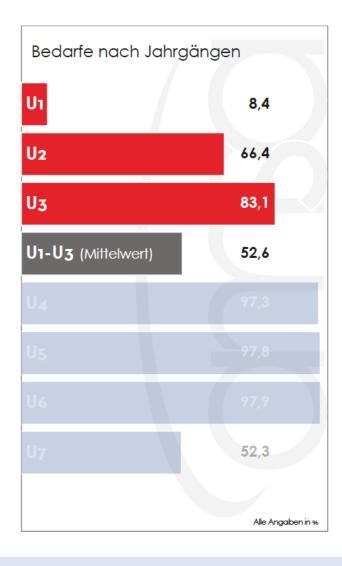
Stichtag 1. April 2018

- 8.734 Kinder U1 bis U4
- 8.361 postalische Einladungen nur Eltern mit Kindern > 3 Monaten Beachtung von Sperrvermerken
- 8.207 wahrscheinlich eingetroffene Einladungen erfahrungsgemäß 4% Verluste bei DialogPost (unzustellbar etc.)
- 3.916 eingetroffene Antworten = 47,7%
- 3.649 verwertbare Fälle komplexe Mängelchecks und Reparaturalgorithmen, Ausschluss von Fällen mit irreversiblen Mängeln
- 41,8% Stichprobendichte
 3.649 Fälle netto ÷ 8.734 Population

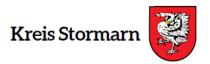
Ahrensburg liegt in der Nähe des Mittelwertes

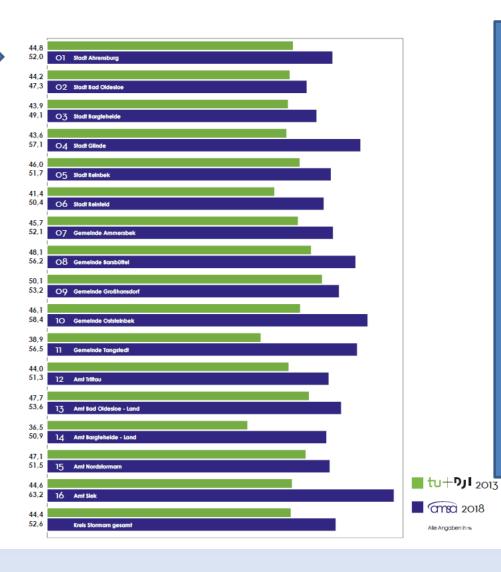






U3-Erhebungen 2013 | 2018





- Zwischen 2013 und 2018 wurden die Erhebungs- instrumente optimiert.
- Das zwischenzeitlich verbesserte Betreuungsangebot erhöht die Betreuungsnachfrage.
- Bei der höheren Nachfrage von 2103 zu 2018 liegt Ahrensburg nach Glinde und Reinfeld in an 3. Stelle.

Betreuungspräferenzen

Kindertagespflege

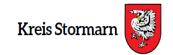
- Derzeitige Betreuungssituation:
 ca. 15%
- U1 = 3% (Gesamt ca. 8%)
- U2 = 18 % (Gesamt ca. 66%)
- U3 = 18% (Gesamt ca. 83%)

Kindertagesstätte

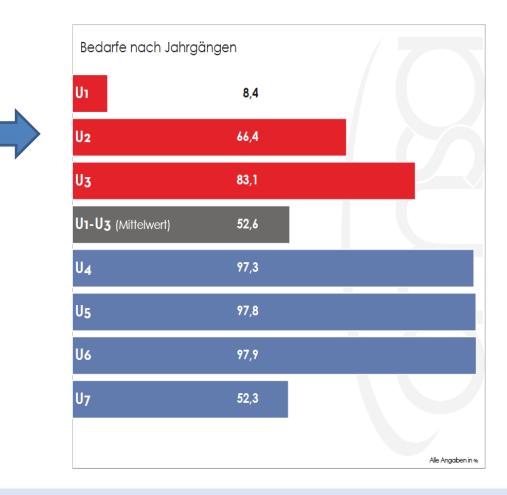
- Derzeitige Betreuungssituation:
 ca. 29%
- U1 = 5% (Gesamt ca. 8%)
- U2 = 48% (Gesamt ca. 66%)
- U3 = 65% (Gesamt ca. 83%)



Relative Betreuungsbedarfe Zusammenfassung (%)



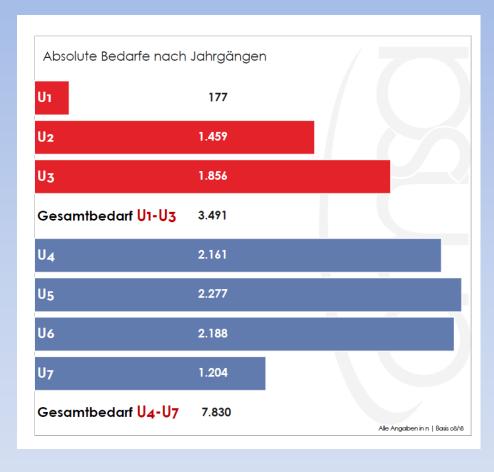
Ein erheblicher
Handlungsbedarf
besteht aufgrund
der Steigerung des
Betreuungsbedarfes nach Ende
der Elternzeit!

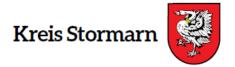






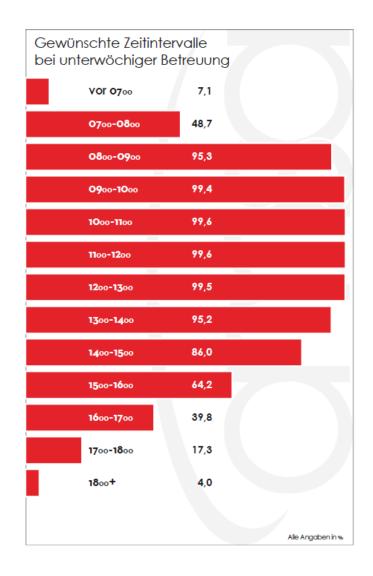
Die Steigerungen sind für die jeweilige Stadt oder Gemeinde anhand der Geburten konkret zu ermitteln.





Eine Öffnungszeiten von 07:00 bis 17:00 Uhr würde einen sehr großen zeitlichen Bedarf der Befragten abdecken!





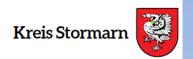
Kreis Stormarn





Relevanz folgende Aspekte, Konzepte	
Kirchlich- religiöses Konzept	11,0
Waldorf- Päda- gogik	8,4
Montessori	12,0
Wald-/ Natur- kindergarten	33,5
Bewegungs- kindergarten	47,5
Sonder- / Heil- Pädagogik	21,4
	Alle Angaben in %

Kurze Zusammenfassung



Kreisweite Bedarfsquote für U1- bis U3-Kinder 53%

Erhebliche regionale Abweichungen (47 bis 63%)

Jahrgangsdifferenziert 8% (U1), 66% (U2) und 83% (U3)

Bei U₄ und folgenden Jahrgängen ≥ 97%

Fast alle Eltern erwarten unterwöchige Betreuung, nur wenige auch sonnabends (7%) oder sonntags (5%)

Fast alle Eltern erwarten Betreuung zwischen 9⁰⁰ und 13⁰⁰ Uhr, davor zwischen 49% (7⁰⁰ - 8⁰⁰ Uhr) bis 95% (8⁰⁰ - 9⁰⁰ Uhr) Nachmittags sinken die Bedarfe deutlich Nach 18⁰⁰ Uhr erwarten nur noch 4% Betreuung

Ahrensburg

Ab wann wollen die Eltern spätestens mit der Betreuung in der Kindertagespflege oder Einrichtung beginnen?

Zwischen dem 15. und 18. Monat

Wie zufrieden sind Sie mit dem Zeitpunkt des Betreuungsbeginns?

ca. 33 % hätte noch früher sein können

ca. 60 % entspricht den Wünschen bei Einrichtungen

ca. 80 % entspricht den Wünschen bei Kindertagespflege

Welchen zeitlichen Umfang wünsch die Eltern?

Ab dem 2. Lebensjahr wird eine zunehmende Ganztagsbetreuung erwartet.

Welches Trägerkonzept bevorzugen die Eltern in Ahrensburg?

Bewegungskita = 42,8 % - kreisweit = 47,5 %

Naturkita = 32,5 % - kreisweit = 33,5 %

Ahrensburg



Betreuung am Wohnort

91,8 % vor Ort - gewünscht 94,6 % d.h. 2,8 % von 529 (ca. 15 Kinder) haben in Ahrensburg **kein** passendes Angebot erhalten.

Wohnortnähe der Betreuung

Mehr als 80 % wünschen sich dies, aber ca. **20** % haben andere Prioritäten bei der Auswahl der Einrichtung. (z.B. Trägerkonzept, Nähe zur Arbeitsstelle)

Betreuungsbedarf nach Alter

U1	10,3 %	
U2	65,0 %	Durchschnitt: 52,9 %
U3	80,7 %	

U1 – U3 = es fehlen 92 Plätze